



Ausflug der Aare auf den Männlichen

Mittwoch, 13. September 2023



Lustiger und listiger Ausflug auf den Männlichen:

Warum listig, fragt ihr euch? Auf dem Männlichen gibt es doch nichts, was mit List zu tun hat? Doch, zumindest durfte ich das so erfahren.

Als wir nämlich mit dem Zug nach Grindelwald fuhren, erhielten wir alle ein Rateblatt zum Männlichen. Was steht da wohl drin, fragte ich mich. Eine Menge Fotos von Blumen und Bergen waren zu sehen. Aha... Schnell wussten wir worum es sich handelt. Wir durften die Namen der Blumen und Berge erraten. Das Spiel hatte aber noch einen Link. Auf dem Männlichen sind diese Blumen zu sehen.

Oben auf dem Gipfel angekommen, machte sich meine Gruppe auf die Suche dieser heimischen Pflanzen. Wenn wir die Pflanzen gesehen hatten, konnten wir ein Gutzeichen setzen und auch die Namen der Berge anhand der Panoramatafeln eintragen.

Am Nachmittag gab es dann die Auflösung zum Quiz. Zu unserer Freude erhielten alle Teilnehmenden Schoggi und Züni.

Nach kleinen Wanderungen, Aussichtsplattformen, Spiele und Trinken, stiegen wir wieder in die Gondel für den Rückweg.

In der Gondel sangen wir einen Karaoke-Song. Dabei hatten wir eine Menge zu Lachen. Dann ging es zurück nach Thun. Zu Hause angekommen waren wir alle etwas erschöpft, aber zufrieden mit der gelungenen Reise und den Eindrücken von Fauna und Flora der Berge.

Text: Reto

Ich habe es richtig genossen. Die Organisation war super. Es war keine Hetzerei und kein Stress. Einfach Mega!

Text: Daniela

Es war recht steil zum Spitz hinaufzugehen. Das Wetter war sehr gut. Zu viert wanderten wir zusätzlich den Panoramaweg bis zu einem Picknickplatz mit schöner Aussicht.

Wir bekamen eine Glace und etwas zu Trinken.

Als es gegen Ende zu regnen begann packten wir zusammen und lösten drinnen den Wettbewerb auf. Ich bekam Nüssli als Preis. Wir hatten eine gute Heimreise. Ich war geschafft. Es hat sich gelohnt!

Text: Barbara

Ausflug Männlichen

Bei strahlendem Wetter begann unser Tag um 8:00 Uhr beim Bahnhof Thun. Gute Laune machte sich schon im Zug nach Interlaken bemerkbar. Top organisiert und mit genügend Zeit war die Weiterfahrt nach Grindelwald Terminal (kleiner moderner Flughafen-Ähnlichkeit) wo die Gondel uns nach oben auf den Männlichen schaukelte. Trotz teilweiser Höhenangst erfreuten sich alle schon auf dem Weg nach oben an der schönen Landschaft, den Chalets, den Holzkühen auf dem Liselotteweg und den künstlich angelegten Seen, welche im Winter zur Beschneigung dienen.

Sonniges Wetter begrüßte uns auch auf dem Gipfel 2.222 müM und erwärmte unsere Herzen noch mehr. Für die Kleinen (und Grossen) war eine Holzkuh, Kletterwand, Kegelbahn und Trampolin ein weiteres Highlight, neben der unwahrscheinlich schönen 360°Aussicht, die wir geniessen durften.

Verschiedene kleine Wanderungen durften gemacht werden. Später wurden auf der Terrasse verschiedene Spiele und Geselligkeit genossen.

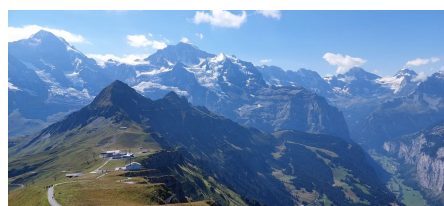
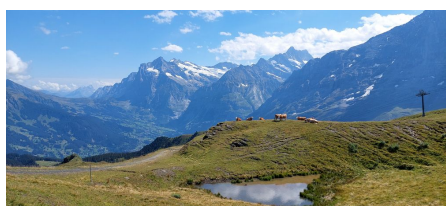
Juhu... Wolken zogen auf, auch einige Tröpfchen spürten wir auf unseren Köpfchen. Alles halb so schlimm. Talabfahrt mit der Gondel stand auf dem Programm und sogar «Murmeltiere» wurden gesichtet!

Die Heimfahrt verlief ohne Zwischenfälle. Glückliche und zufrieden, vielleicht etwas müde, kamen alle nach einem erlebnisreichen Tag zu Hause an.

DANKE SILEA für den wunderschönen Tag.

Text: Monika und Marisa





SILEA Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten

Hännisweg 3D, 3645 Gwatt

Tel. +41 33 334 17 17 / info@stiftung-silea.ch